## Felix Salten an Arthur Schnitzler, [27. 4. 1896]

»Wiener Allgemeine Zeitung«

Redaction:

5

10

IX/3, Universitätsstraße Nr. 6.

Administration:

Wien, am ...... 189...

I. Wollzeile Nr. 5 (im Durchhaufe).

Telegramm-Adreffe: »Allgemeine, Wien«.

Telephon der Redaction: Nr. 805 u. 2180.

" , Administration: Nr. 1024.

lieber Arthur. Ludaßy hat die Loge im letzten Momente mit Beschlag gelegt. Ich werde heute im Griensteidl sein. Gegen die Loge kann ich nichts machen. Ihr

© CUL, Schnitzler, B 89, A 1.
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 149 Zeichen
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent
Schnitzler: mit Bleistift auf der Vorlage datiert: »27/4 1896«
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »70«

- <sup>9</sup> Loge ] Für die Aufführung von Victorien Sardous *Die alten Junggesellen* im Burgtheater. Schnitzler besuchte die Aufführung trotzdem, vgl. A. S.: *Tagebuch*, 27.4. 1896.
- 9 mit Beschlag gelegt] für sich beansprucht

## Erwähnte Entitäten

Personen: Julius von Gans-Ludassy, Felix Salten, Victorien Sardou

Werke: Die alten Junggesellen

Orte: Burgtheater, Café Griensteidl, Universitätsstraße, Wien, Wollzeile

Institutionen: Wiener Allgemeine Zeitung

QUELLE: Felix Salten an Arthur Schnitzler, [27. 4. 1896]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03171.html (Stand 17. September 2024)